

Pressemitteilung  
Demo-Bündnis "TTIP & CETA stoppen!"  
Berlin, 7. Oktober 2015

- Mit 600 Bussen und fünf Sonderzügen zur TTIP-Demo in Berlin
- Organisatoren erwarten deutlich mehr als 50.000 Teilnehmer / Prominente Redner bei Kundgebung

Die Mobilisierung für die Demonstration "TTIP und CETA stoppen! – Für einen gerechten Welthandel!" am Samstag in Berlin läuft auf Hochtouren. Wie die Organisatoren am heutigen Mittwoch in Berlin mitteilten, erwarten sie weit über 50.000 Menschen aus dem ganzen Bundesgebiet zu den Protesten. 600 Busse bringen die Demonstrationsteilnehmer in die Hauptstadt. Zudem starten fünf Sonderzüge aus verschiedenen Ecken des Landes: Aachen, Mönchengladbach, Frankfurt am Main, Stuttgart und München.

Organisiert wird die Demonstration von einem breiten Bündnis aus über 30 Umwelt-, Sozial-, Kultur- und Verbraucherverbänden, Aktivistennetzwerken, Gewerkschaften, Bürgerrechts- und kirchlichen Organisationen. Zum Trägerkreis gehören etwa der Deutsche Gewerkschaftsbund, der BUND, Attac, der Deutsche Kulturrat, Campact, der Paritätische Wohlfahrtsverband, Foodwatch, Mehr Demokratie, Brot für die Welt, Greenpeace, WWF und die NaturFreunde Deutschlands. Insgesamt rufen 170 Organisationen zu den Protesten auf. Auch mehr als 11.000 Personen haben den Demo-Aufruf unterzeichnet.

Sie alle fordern, die Verhandlungen mit den USA für TTIP zu stoppen und das mit Kanada verhandelte CETA nicht zu ratifizieren, da beide Abkommen demokratische Rechte aushöhlen sowie ökologische und soziale Standards absenken würden. Das Bündnis und die Unterstützer des Aufrufs setzen sich für einen gerechten Welthandel ein.

Wie groß europaweit der Widerstand gegen die geplanten Freihandelsabkommen der EU mit den USA und Kanada ist, zeigt auch das Ergebnis der selbstorganisierten Europäischen Bürgerinitiative "Stop TTIP", die am gestrigen Dienstag nach einem Jahr zu Ende gegangen ist und von drei Millionen Menschen unterschrieben wurde.

Die Auftaktkundgebung am Samstag beginnt um 11 Uhr am Washingtonplatz vor dem Berliner Hauptbahnhof; der Protestzug setzt sich um 12 Uhr in Bewegung. Die knapp fünf Kilometer lange Route führt über die Friedrichstraße und am Bundestag vorbei zur Siegestsäule am Großen Stern, wo ab 14.30 Uhr die Abschlusskundgebung läuft. Prominente Redner sind Reiner Hoffmann, Vorsitzender des Deutschen Gewerkschaftsbundes, Kulturrats-Präsident Christian Höppner, der BUND-Vorsitzende Hubert Weiger und Ulrich Schneider vom Paritätischen Wohlfahrtsverband.

Ablauf und organisatorische Hinweise für Medienvertreter/innen:  
<http://ttip-demo.de/presse/presse-info-1010/>

Statements der Sprecher/innen bei der heutigen Pressekonferenz:  
<http://ttip-demo.de/presse/>

Bildaktion vor dem Brandenburger Tor (Pressefotos):

<http://ttip-demo.de/presse/pressefotos/>

**Pressekontakte:**

**Pressekontakt Demo-Bündnis**

Jörn Alexander  
j.alexander@ttip-demo.de  
+49 178 543 42 23  
+49 30 810 560 256

**attac**

Frauke Distelrath  
presse@attac.de  
+49 69 - 900 281 42  
+49 151 - 614 102 68

**BUND**

Rüdiger Rosenthal  
ruediger.rosenthal@bund.net  
+ 49 30 - 275 86 - 425

**Campact**

Jörg Haas  
haas@campact.de  
+ 49 4231 - 957 590

**DGB**

Marion Knappe  
marion.knappe@dgb.de  
+ 49 30 - 24 060 583  
+ 49 160 - 88 34 510

**NaturFreunde Deutschlands**

Uwe Hiksich  
uwe.hiksich@t-online.de  
+49 17662015902